

KONKRETE FRAGE ZWISCHEN ELTERN UND BETREUERIN

1. Familiensituation

- a) Wie viele Kinder sind zu betreuen?
- b) Sind beide Eltern abwesend oder z.T. präsent?
- c) Wie stellen die Eltern sich die Aufgabenteilung vor, falls sie zu Hause sind?
- d) Gibt es weitere Familienangehörige, die vielleicht anwesend sein könnten?

2. Tagesablauf

- a) Wie sieht ein normaler Tagesablauf zu Hause aus?
- b) Wann und was isst das Kind und wann schläft es?
- c) Wann hat es Kindergarten/Schule?“
- d) Wie kommt es dorthin?

3. Besondere Bedürfnisse

- a) Was mag das Kind?
- b) Was mag es nicht?
- c) Hat es spezielle Ängste?
- d) Was kann das Kind schon alleine machen?
- e) Was lernt es gerade?
Beispiele: Auf die Toilette gehen, essen, Schuhe binden etc.

4. Ausdrucksweise

Welche speziellen Wörter gebraucht das Kind? Beispiele

- Toilette – Pipi
- Essen – mamam
- Trinken - duuust
- für sich selbst – Soso (sophie)
- Geschwister – Toto (Thomas)

5. Verantwortlichkeit

- a) Was wird dem Kind von den Eltern erlaubt? - Klettern auf Spielplatz
- b) Was verbieten diese ihm grundsätzlich? – keine Süssgetränke
- c) Wie ist es mit Kindern nach Hause bringen?
- d) Gibt es wichtige Erziehungsfragen zu besprechen?

6. Spezielle Krankengeschichte

- a) Allergien
- b) Anfälligkeiten
- c) ?
- d) Braucht es Medikamente?
- e) Wer betreut das Kind bei Krankheit?

7. Hausarbeiten

- a) Gemäss Pflichtenheft?
- b) Zusätzlich?

8. Betreuungszeiten

- a) Welches sind die genauen Betreuungszeiten (täglich/wöchentlich)?
- b) Gibt es Ausnahmen (unvorhergesehene Einsätze, Ferien - immer möglichst frühzeitig besprechen)? → Pensum?
- c) Definieren Sie die Ferienzeiten und die diesbezüglichen Vorstellungen am besten im Voraus. → bei schulpflichtigen Kindern: Was ist mit den 13 Ferienwochen?
- d) Haben/kennen die Eltern Möglichkeiten falls die Nanny krank ist oder verunfallt?

9. Lohnfrage

evt. erst bei zweitem Gespräch
Mindest Lohn Hauswirtschaftliche Angestellte
Lohnempfehlung von NannyVerein Schweiz

10. Anstellungsbedingungen Vertrag

- evt. erst bei zweitem Gespräch
- a) NAV für Hausangestellte
 - b) Vertragsvorlage mit Wegleitung von NannyVerein Schweiz
 - c) Möglichkeit der Lohnabrechnung über einen Service machen zu lassen z.B. quitt.ch

11. Weiteres Vorgehen

- a) Gibt es weitere KandidatInnen?
- b) Wie lange brauchen die Eltern Zeit?
- c) Wer ruft wen an? Evt. *Darf ich Sie in 10 Tagen (Achtung W-E) anrufen?*
- d) Was macht die Nanny, falls sie ein weiteres Angebot hat, das sie gerne annehmen möchte, falls...?